

Celle, 07.08.2025

Antrag auf Übernahme weiterer Themen in die Neuaufstellung / Fortschreibung des Flächennutzungsplanes (FNP)

Die SPD-Fraktion beantragt, dass die Stadt Celle

- Flächen für die Wärmeplanung im FNP berücksichtigt, speziell für Geothermiebohrungen und Großwärmepumpen,
- Flächen für Stromerzeugung und -speicherung reserviert,
- das Klimaschutzkonzept in den FNP integriert,
- das Flächen-Entsiegelungskonzept im FNP fortführt und
- deutlichere und stärkere Berücksichtigung im FNP für folgende Bereiche zu schaffen:
 - o Bereich Hochwasserschutz (z.B. Überschwemmungsflächen)
 - o Bereich Wohnen:
 - Das Wohnraumversorgungskonzept
 - Festlegung von Flächen für den sozialen Wohnungsbau (Mix)
 - Weniger Neubau, stattdessen Nachverdichtung und Lückenschluss
- Weiterhin: Im Detail zum Entwurf, Darstellung in Steckbriefen:
 - o Bei den Potentialflächen Wohnen sollen nur Flächen dargestellt werden, die ein Punktzahl von mindestens 90 erreichen. Dann entfallen 4 Vorschläge.
 - o Bei den Potentialflächen Gewerbe sollen nur Flächen dargestellt werden, die ein Punktzahl von mindestens 60 erreichen. Dadurch entfallen auch hier 4 Vorschläge.

Begründung:

Der bisher vorgelegte Entwurf des neuen FNP ist unvollständig. Wichtige Themen sind nicht enthalten. Z.B. der Einsatz von Großwärmepumpen zur möglichen Gewinnung von Wärme aus der Aller oder aus dem Klarwasserablauf der Kläranlage. Auch das Thema Stromspeicherung wird nicht ausreichend behandelt. Die Umsetzung des Wohnraumversorgungskonzeptes mit Schwerpunkt sozialer Wohnungsbau findet nicht statt. Bei den Potentialflächen werden Altenhagen und Hehlentor überfordert. Z.B. wegen der fehlenden Infrastruktur in Altenhagen. Eine Flächenbevorzugung in den vorgesehenen Dimensionen für Wohnen und Gewerbe ist nicht erforderlich.



Patrick Brammer
Fraktionsvorsitzender



Jürgen Rentsch
Ratsherr